

SO



**Stadtwerke
Soest**

**SO IST
SOEST**

Das Magazin der
Stadtwerke Soest
Ausgabe Mai 2022

**ONLINE
AUSGABE**

Kunstvoll

Ein Statement für den Frieden

/ Seite 10

➤ **Schont die Umwelt
und den Geldbeutel**

Warum sich eine Wärmepumpe lohnt / 03

➤ **Das AquaFun und
seine Superhelden**

Kein Tag ist wie der andere / 06





André Dreißen,
Geschäftsführer
der Stadtwerke
Soest

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Region,

wir erleben Zeiten, von denen wir alle gehofft hatten, dass sie längst der Vergangenheit angehören: Krieg in Europa. Das unermessliche Leid, das die ukrainische Bevölkerung erlebt, schockt weltweit die Menschen. Dieser Krieg hat Auswirkungen über die Grenzen der Ukraine hinaus. Die Preise für Lebensmittel und Energie steigen weltweit an und die Güter können knapp werden, wodurch zusätzliches Leid verursacht wird.

Hoffnung gibt die große Hilfsbereitschaft. Viele Einzelpersonen, Unternehmen – wie auch die Stadtwerke – und Länder spenden Geld oder benötigte Güter, um die Not zu lindern. Im Interesse aller können wir nur hoffen, dass es schnellstmöglich Frieden geben wird.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien alles Gute in diesen schweren Zeiten.

INHALT



03 / Schon die Umwelt und den Geldbeutel
Wärmepumpen als alternative Heiztechnik für Alt- und Neubau

04 / Traumhafte Melodien zum Sommer
Die Musikschule Soest wird 75 und lädt zu den „Sommer-nachtsträumen“ ein



06 / Das AquaFun und seine Superhelden
Engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das A und O

08 / Photovoltaik und Windkraft wichtiger denn je
Nachhaltigkeit und Sicherheit in der Energieversorgung



10 / Kunstvoll – Lauter kleine Künstler
Graffiti-Workshop als schöne Erfahrung in schlimmen Zeiten

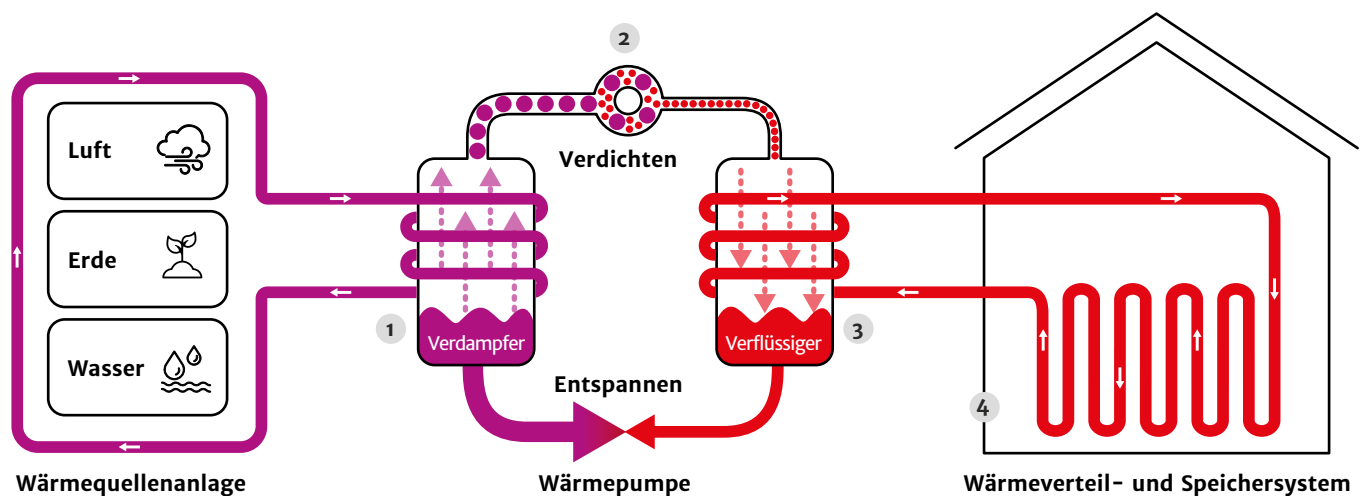
12 / Stadtwerke Info
Neuigkeiten rund um die Stadtwerke Soest

13 / SO Gewinnspiel
Einfach tolle Preise gewinnen!

13 / Impressum

Schont die Umwelt und den Geldbeutel

Wärmepumpen als alternative Heiztechnik für Alt- und Neubau / Klimafreundliches und preiswertes Heizen – für viele Verbraucher gewinnen diese Aspekte zunehmend an Bedeutung. Ein Grund, sich das Prinzip und die Vorzüge einer Wärmepumpe genauer anzuschauen.



Die Vorteile einer Wärmepumpe sind vielfältig, wenn einige Voraussetzungen erfüllt werden. Besonders effizient ist eine Wärmepumpe in Kombination mit einer Fußbodenheizung, da hierbei eine große Fläche genutzt wird, um die Wärme weiträumig zu verteilen. Unter anderem durch eine energetische Altbausanierung lässt sich eine niedrige Vorlauftemperatur erreichen, sodass beim Heizprozess weniger Energie an die Umwelt verloren geht. Denn eine Wärmepumpe ist neben dem Neubau auch für den Altbau geeignet.

Vorteile einer Wärmepumpe

Mit einer Wärmepumpe ist man unabhängig von fossilen Brennstoffen. Denn sie nutzt die Energie aus ihrer Umwelt – aus Luft, Erde oder Grundwasser. Da die Energiequelle Luft überall vorhanden und somit einfach zugänglich ist, ist der Einsatz einer Luft-Wasser-Wärmepumpe eine besonders umweltschonende und kostengünstige Variante. Darüber hinaus wird bei einer Wärmepumpe auf den Ausstoß von CO₂ verzichtet, wenn

sie mit Ökostrom betrieben wird. Lediglich ein geringer Anteil an Strom wird benötigt, um Luft in Wärme umzuwandeln. „Nur rund ein Viertel der gesamten Wärmeenergie wird durch den Strom produziert. Der größte Anteil der Energie stammt aus der Umgebungsluft“, bringt Patrick van Heek von den Stadtwerken Soest die Vorteile auf den Punkt.

Und wie funktioniert dies genau?

In der Wärmepumpe befindet sich ein Kältemittel – eine Flüssigkeit, die bei sehr niedriger Temperatur verdampft **1**. In Verbindung mit kalter Luft von außen verdampft es und wird in einen Kompressor **2** gepumpt. Dieser verdichtet den Kältemitteldampf. Die Folge: Der Dampf erhitzt sich und wird unter Druck kondensiert **3**, wodurch er seine Wärme über einen Wärmetauscher an das Heizsystem im Inneren des Gebäudes überträgt und es damit heizt **4**.

Vielfältige Fördermöglichkeiten

Die Stadtwerke Soest bieten zwei Optionen für die Wärmepumpen an: mieten

oder kaufen. Aktuell wird die Anschaffung einer Wärmepumpe vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) mit 35 Prozent der förderfähigen Kosten staatlich bezuschusst – im Altbau und Neubau. In dieser Förderung inbegriffen sind sowohl der Preis für die Pumpe sowie die anfallenden Arbeiten und Installationskosten. Wird durch die Wärmepumpe eine alte Ölheizung ersetzt, so steigt der förderfähige Anteil um 10 auf 45 Prozent an. Die Anschaffung einer Wärmepumpe ist also wirtschaftlich und ökologisch sehr interessant, die aktuelle Situation mit steigenden Energiepreisen und der Diskussionen um die Gasversorgung verstärkt diese Aspekte noch einmal.

Mehr Infos online unter
www.stadtwerke-soest.de/wp
 oder persönlich unter
 02921 392-150.





Traumhafte Melodien zum Sommer

Die Musikschule Soest wird 75 und lädt zu den „Sommernachtsträumen“ ein. Dafür verwandelt sie die Alt St. Thomae-Kirche „Schiefer Turm“ vom 11. bis 19. Juni in eine Kulturkirche mit einzigartiger Atmosphäre.

Der klanglich reizvolle Konzertraum im „Schiefer Turm“ und auch der malerische Pfarrgarten, der zur Kirche gehört, verlangen förmlich danach, mit klassischen Kompositionen und verträumten Melodien bespielt zu werden. Aufgrund dieser besonderen Atmosphäre fanden hier seit Anfang der 1990er mehr als 20 Jahre lang die „Sommerlichen Musiktage“ statt, an die sich sicherlich noch viele Soester und Soesterinnen begeistert erinnern. „Anlässlich unseres Jubiläums möchten wir etwas von diesem Flair in die Stadt zurückbringen“, erklärt Ulrich Rikus, Leiter der Musikschule Soest.

Auferstehung aus der kulturarmen Corona-Zeit

Ulrich Rikus ist seit mehr als 30 Jahren an der Musikschule tätig. Zunächst als Dozent für Violoncello, ab 2000 dann auch als Schulleiter. Die Musik begleitet ihn fast sein ganzes Leben – wenn auch zunächst aus eher pragmatischen Gründen: „In der 6. Klasse fragte der Lehrer in die Runde, wer denn Cello lernen wolle, schließlich sei noch eins über. Da hab’ ich einfach aufgezeigt“, berichtet er. Seither blieb Rikus leiden-



▲ DAS SINFONIE-ORCHESTER DER MUSIKSCHULE SOEST:

hier bei einer Aufführung im Rahmen der Beethoven-Reihe in der Stadthalle Soest.

◀ GEMEINSAMES MUSIZIEREN IN DER FREIEN NATUR:

hier 2020 im Soester Bergenthalpark. Unter anderem dabei: die „Minimäxe“ der Musikschule Soest.

schaftlich dabei. Die Begeisterung für die Musik bezieht er aus der „Freude am Ton, aus dem, was Musik ausdrücken kann und: am menschlichen Miteinander.“ Ein Punkt, der während der Pandemie definitiv zu kurz kam. „Wir leben hier von der Interaktion mit anderen“, betont er. „Unser Jubiläumsfestival soll deshalb auch so etwas sein wie ein Auferstehen aus der kulturarmen Corona-Zeit.“

Aktuell proben die Ensembles und Orchester der Musikschule intensiv – teils mit Unterstützung hochkarätiger Gastdozenten. Vom 11. bis 19. Juni werden sie dann die eigene Musikscharbeit zeigen und den Gästen stimmungsvolle Abende bescheren.

75 Jahre Musikschule Soest

Die eigene Musikscharbeit: Das bedeutet zunächst ein breites Angebot an Musikinstrumenten. Außer der Harfe, dem Fagott und der Kirchenorgel können Interessierte an der Musikschule im Grunde alles erlernen, was das musikalische Herz begehrt – angefangen von den Streichern und Bläsern, über das Klavier und die Gitarre, bis hin zum Schlagzeug und Gesang.

Die 45 Lehrenden der Musikschule unterrichten aktuell 1.400 Schülerinnen und Schüler zwischen 3 und 84 Jahren. Die Musikschule Soest greift auf ein großes Netzwerk zurück und führt die vielfältigsten Kooperationen. Das fängt mit der musikalischen Früherziehung in Kindergärten an und geht über die Gründung von zahlreichen Orchestern, Ensembles und Bands hinaus. Sie haben sich im eigenen Haus und – durch die Kooperationen – an Schulen gegründet. Die sicher größte Stärke der Musikschule ist die eigene Bigband, die 2017 den Jazzförderpreis erhielt.

Der integrative Gedanke

Die „Musikschule des Städtischen Musikvereins Soest e.V.“ – so die formelle Bezeichnung – ist eine der ältesten Musikschulen in NRW. 1947 beschloss der damalige Chor des Städtischen Musikvereins, eine Musikschule zu gründen und damit insbesondere Kindern und Jugendlichen in der Nachkriegszeit eine Perspektive zu bieten. Dieser soziale Grundgedanke wird bis heute gelebt. „Die Musikschule Soest ist nicht nur ein Ort, an dem musiziert wird, sondern wo jeder musizieren kann“, bringt es Rikus auf den Punkt. Aktuelles Beispiel dafür ist, dass Flüchtlingskinder aus der Ukraine ihren Platz im Soester Musikschulunterricht gefunden haben.

Mittlerweile ist der Träger der Musikschule, sprich der Städtische Musikverein Soest e.V., zum zweitgrößten Verein in Soest herangewachsen, da auch die ehemaligen Schüler und Schülerinnen dem Verein oft über die Musikschullaufbahn hinaus treu bleiben.

► **KUNTERBUNT:** Der Chor der Johannes-Grundschule 2017 auf dem Internationalen Musik- und Kulturfest anlässlich des 70. Geburtstags der Musikschule in der Strabag-Halle.



► **VIELFÄLTIG:** Musikalische Gratulationen zum 70. Geburtstag der Musikschule mit indischer Musik.



Verlässliche Partner

Ulrich Rikus wird mit seinem Cello während der „Sommernachtsträume“ ebenfalls zu hören sein. Sponsor der Veranstaltung sind unter anderem die Stadtwerke Soest. „Die Stadtwerke sind für uns immer wieder ein wichtiger und verlässlicher Kooperationspartner, der uns hilft, unseren Bildungsauftrag umzusetzen“, so Rikus. Der Energiedienstleister unterstützt beispielsweise die Orchester mit der Anschaffung von Instrumenten und integrative Projekte der Musikschule, wie JeKits (Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen).

► DIE JUGEND FÜR MUSIK BEGEISTERN:

In der Musikschule musizieren verschiedene Generationen gemeinsam.



Auskunft zu den Tickets und Vorverkauf in der Musikschule Soest
Tel.: 02921 4253

Alle Infos zu den Veranstaltungen, Uhrzeiten und Eintrittspreisen unter www.musikschulesoest.de





Bereits im Eingangsbereich ist die angenehme, fast schon tropische, Wärme zu spüren. Die Mitarbeiterin am Empfang begrüßt freundlich. Endlich loslassen von einem stressigen Tag und entspannen. So beginnt der Besuch im AquaFun. Ein Abstecher in die Umkleide, kurz geduscht und schon kann es losgehen. Die Kinder flitzen zur Röhrenrutsche, die meisten Erwachsenen ziehen ihre Bahnen. Während auf dem Wasserspielplatz eifrig Sandkuchen geformt wird, steigt einem in der Brotback-Sauna der köstliche Duft von frisch gebackenem Brot in die Nase. Ein Tag im AquaFun ist ein Tag, der mit allen Sinnen wahrgenommen wird.

Das AquaFun und seine Superhelden

Engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das A und O

Für das Wohl aller Gäste sorgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wie Superhelden hat jeder von ihnen seine ganz eigenen Talente. Zwei von ihnen sind Sven Ephan und Stephanie Radkau. Ephan absolviert eine Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe. Radkau ist als Saunameisterin Teamleiterin im AquaSpa.



◀ FÜR SICHERHEIT UND GESUNDHEIT:

Die regelmäßige Wartung der Technik und Kontrolle der Wasserqualität.

Sven Ephan, Auszubildender als Fachangestellter für Bäderbetriebe:

„Mein Beruf bietet sehr viel Abwechslung. Das Wichtigste ist dabei immer die Sicherheit und Gesundheit der Gäste. Daher prüfe ich regelmäßig die Qualität des Wassers in den verschiedenen Schwimmbecken, damit immer alles in Ordnung ist. Da in einem Schwimmbad viele Menschen aller Altersgruppen zusammenkommen, gilt es auf alles vorbereitet zu sein, deshalb gehören der Rettungsschein und diverse Erste-Hilfe-Kurse auch zu meiner Ausbildung. Als das Schwimmbad während der Pandemie geschlossen war, wurde das AquaFun umgebaut. Dabei konnte ich mit-helfen und so mein handwerkliches Know-how vertiefen. Nach dem Umbau erfreuen sich die Badegäste jetzt an den modernen Anlagen. Das ist schön zu sehen.“

Ich bin seit meiner Kindheit im Schwimmsport, bei der DLRG und der Wasserwacht aktiv gewesen, deshalb habe ich nach einer sportlichen Ausbildung gesucht, um mein Hobby zum Beruf zu machen. Als Fachangestellter für Bäderbetriebe darf ich sogar Prüfungen abnehmen und Schwimmabzeichen vergeben. Besonders die Kinder freuen sich immer und sind ganz stolz, wenn sie ihr Seepferdchen bekommen. Allgemein kann ich in meinem Beruf sehr eigenständig arbeiten und kein Tag ist wie der andere. Daher habe ich mich auch für eine Ausbildung im AquaFun entschieden.“

Stephanie Radkau, Saunameisterin:

„Ich bin jetzt zwölf Jahre im AquaFun tätig und liebe meine Arbeit. Nach meiner Weiterbildung zur Saunameisterin bin ich Teamleiterin im „Saunabereich“ geworden. Die tägliche Abwechslung bereitet mir viel Freude. Bevor die Gäste kommen, überprüfe ich die Einrichtung und Ausstattung der Saunen, damit sich später alle wohlfühlen. Im Verlauf einer Schicht führe ich dann verschiedene Aufgüsse durch. Was mir besonders gut gefällt, ist der stetige Kontakt mit Menschen und die Betreuung unserer Gäste. Ihre Gesundheit und das Wohlbefinden stehen stets an oberster Stelle.“

Unter dem Motto ‚Helden der Kindheit‘ haben wir 2019 hier in der Saunalandschaft unter anderem witzige und ausgefallene Aufgüsse, wie die Schlumpf-Parade und den Biene-Maja-Aufguss, durchgeführt. Die Atmosphäre war toll und die Besucher begeistert.“



«
An meinem Beruf schätze ich besonders den sportlichen Aspekt und den Kontakt mit Menschen, zum Beispiel während des Schwimmtrainings.
 »

Sven Ephan



«
Im Saunabereich veranstalten wir oft Themenabende. Unsere Events sind immer ein Highlight für mich.
 »

Stephanie Radkau

Unsere Stellen

Auszubildende und Fachangestellte für Bäderbetriebe

- > Ausbildungsdauer 3 Jahre
- > Hauptschulabschluss Klasse 10 Typ A oder Fachoberschulreife
- > eine spannende Ausbildung, die täglich neue interessante Herausforderungen bereithält
- > gute Übernahmechancen nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung
- > Freude an Sport und körperlicher Fitness
- > Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- > Freude am Umgang mit Menschen
- > gute Deutschkenntnisse
- > erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Fachangestellten für Bäderbetriebe
- > Verdienstmöglichkeiten Fachangestellte für Bäderbetriebe: 2.200 € (Berufseinstiegslohn) zzgl. Sonn- und Feiertagszuschläge

Saunameister (m/w/d) und Mitarbeitende im Saunabereich

- > ein abwechslungsreiches, breit gefächertes Aufgabengebiet in einem erfahrenen Team
- > ein Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive
- > Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- > Gute Deutschkenntnisse
- > Flexibilität und Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und an Feiertagen
- > Sonn- und Feiertagszuschläge



Weitere Infos zur Ausbildung und den gesuchten Stellen finden Sie unter www.aqua-spa-fun.de/jobs.html



Nachhaltigkeit und Sicherheit in der Energieversorgung

Photovoltaik und Windkraft wichtiger denn je



In Krisenzeiten wird das eh bereits offensichtliche noch einmal mit aller Macht in den Fokus gerückt. Das trifft in der aktuellen Situation im Besonderen auf die Energieversorgung zu. Der Krieg in der Ukraine hat dem Energiemarkt zahlreiche schwer zu kalkulierende Faktoren hinzugefügt. Die Preise erreichen immer wieder neue Höhen, es wird über die Sicherheit der Versorgung mit Gas, Öl und Kohle diskutiert – damit ist die Frage der Energieversorgung allgegenwärtig. Das betrifft ganz Deutschland und natürlich auch Soest – soweit die Ausgangslage.

Soester Klimapakt

2020 machten die Stadt Soest und die Stadtwerke mit der Kalten Nahwärme den Neuen Soester Norden zur Muster-siedlung für klimaneutrale Wärmeversorgung. Über dieses Heizsystem mit Erdkollektoren, die dem Untergrund

Energie entziehen, wird das Neubaugebiet mit Wärme versorgt. Diese Maßnahme hilft bei der Energiewende und entlastet die Umwelt, doch zum Erreichen der Ziele des Soester Klimapakts müssen weitere Projekte folgen. Neben zahlreichen PV-Anlagen, die es in und um Soest herum bereits gibt, werden auch weitere Windparks benötigt, um den Strom direkt vor Ort aus erneuerbaren Energien gewinnen zu können. Wenn wir verstärkt von der Heizung mit russischem Gas zu strombetriebenen Wärmepumpen wechseln möchten, muss auch dafür Strom unabhängig von russischen Rohstoffen produziert werden. Idealerweise sollte er aus erneuerbaren Energien erzeugt werden. Gleiches gilt für die stetig weiter zunehmende E-Mobilität. „Mit Blick auf den Klimawandel und um den lokalen Klimapakt erfüllen zu können, hat Soest noch jede Menge Projekte umzusetzen“, betont André Dreißen, Geschäftsführer

der Stadtwerke Soest, den eingeschlagenen Weg.

Joker Windkraft

Windenergie wird für die Stromerzeugung daher immer wichtiger, besonders seitdem Russland Rohstoffe als Waffe einsetzt. Vor diesem Hintergrund wird der neue Windpark Soest West von dem privaten Planer und Investor Andreas Düser und seinem Planungsbüro für Erneuerbare Energien projektiert. „Um die lokale Energiewende zu unterstützen, beabsichtigen wir Partner des neuen Windparks zu werden“, bekräftigt Dreißen das Engagement für die nachhaltige Stromerzeugung. Darüber hinaus wird es eine Bürgerbeteiligung geben.

Vier für mehr als 8.000

Die vier geplanten Windräder gehören zu der 4 MW-Leistungsklasse, die rund 28.500.000 kWh sauberen Strom pro Jahr produzieren werden. Mit diesem

Ökostrom lassen sich rund 8.140 Haushalte mit nachhaltiger Energie versorgen. Damit können pro Jahr über 19.000 Tonnen CO₂ eingespart werden. Drei der Anlagen sind am Standort Röllingsen-Meiningsen, unmittelbar südlich der A44 geplant. Die Anlagen haben jeweils eine Gesamthöhe von 180 Meter. Eine weitere Anlage am Standort südöstlich von Ampen / Lütgen Ampen unmittelbar nördlich der A44 wird eine Höhe von rund 200 Metern haben. „Die Höhen sind notwendig, damit das Projekt auch wirtschaftlich umsetzbar ist. Diese Auslegung sorgt für eine deutliche Steigerung bei der Stromproduktion pro Windrad, die vor dem Hintergrund des Klimapaktes und einer möglichen Energieknappheit zusätzlich an Bedeutung gewinnt“, erklärt Andreas Düser die Notwendigkeit von 180 bis 200 Metern Höhe. Bei den geplanten Standorten in Verbindung mit der modernen Anlagentechnik ist darauf geachtet worden, die Beeinträchtigungen für die angrenzenden Bewohner soweit wie möglich zu reduzieren. Ziel ist es einerseits den entstehenden Schattenwurf in Bezug auf die unmittelbar anliegenden Wohnhäuser nahe Null zu reduzieren. Die hochmodernen Anlagen verfügen weiterhin über eine automatische Steuerung der roten Nachtkennzeichnung, so dass sie nur bei einem sich annähernden Hubschrauber oder Flugzeug blinken. Damit wird die Leuchtdauer pro Nacht um 98 Prozent reduziert. Die Befehrerung wird somit in der Nacht meistens ausgeschaltet sein, da auch ein Nachtflugverbot für den Flughafen Dortmund gilt. Gleichzeitig können alle modernen Einrichtungen und Maßnahmen die Windräder nicht unsichtbar machen. Aber man muss sich immer überlegen, dass die Alternative zu dieser Art der leistungsfähigen Ökostromerzeugung eine weitere fossile Versorgung mit ihren negativen Auswirkungen auf das Klima und die Abhängigkeit von Russland bis hin zur Energieknappheit ist. Die Windkraftanlagen sind daher notwendig für den Umweltschutz und die Versorgungssicherheit. Aktuell wird noch geklärt, in welcher Form die Bürgerbeteiligung ausgestaltet



Andreas Düser

► **DAS MASCHINENHAUS:** Hier ist die Erzeugungstechnik der 4,26 MW-Anlage untergebracht.



wird – das Crowdfunding ist der Favorit. Bei rund 90 Prozent aller vergleichbaren Projekte hat es sich bereits bewährt. Die Anleger fungieren als Kapitalgeber und erhalten im Gegenzug einen fest definierten Zinssatz. Bis zu 20 Prozent des Gesamtprojektes sollen im Rahmen der finanziellen Bürgerbeteiligung per Crowdfunding angeboten werden.

Bürgerbeteiligung

Im ersten Schritt werden die unmittelbar benachbarten Anwohner den Vorzug bei der Beteiligung erhalten. Je nach Zeichnungsinteresse werden sich dann im nächsten Schritt auch andere Interessenten beteiligen können. In erster Linie soll damit eine nachhaltige Anlagemöglichkeit in Soest für die Soester geschaffen werden. Die üblichen Stücklungen bei diesen Projekten bewegen sich pro Einzelinvestition zwischen mindestens 1.000 Euro und maximal 25.000 Euro. „Zusätzlich zu den Beteiligungsmöglichkeiten der einzelnen Bürger wird auch die Zuwendungsmöglichkeit an die anliegenden Ortsteile umgesetzt“, hebt Andreas Düser die besondere finanzielle Teilhabe der direkten Nachbarn der An-

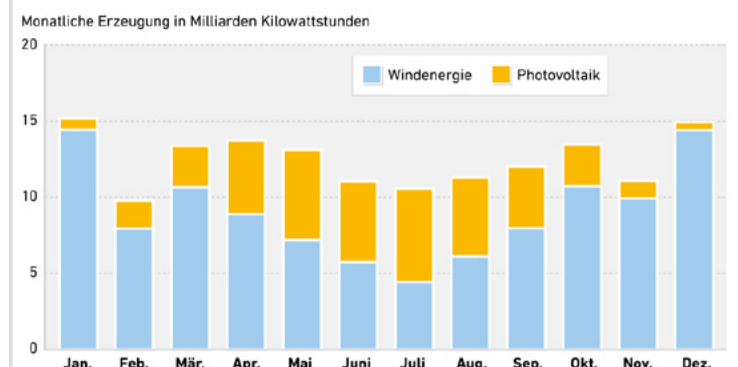
lagen hervor. Im Fokus steht dabei eine jährliche Zuwendung an die angrenzenden Ortsteile Röllingsen, Epsingsen, Meiningsen und Ampen. Die Zuwendung soll karitative, soziale, vereinsgebundene oder weitere kulturelle Maßnahmen unterstützen. Die Höhe der möglichen Zuwendung steht im engen Zusammenhang mit der Gesamtwirtschaftlichkeit des Projektes. Für die Verteilung der Gelder ist ein lokal zu organisierender Beirat unter Teilnahme der Ortsvorsteher vorgesehen.

Weitere Infos

Wie die konkreten Rahmenbedingungen für die Bürgerbeteiligung aussehen, hängt maßgeblich von der Gesamtwirtschaftlichkeit des Vorhabens ab. Das Planungsbüro Andreas Düser und die Stadtwerke werden die Anwohner und weitere Interessierte frühzeitig unter anderem über eine Homepage, dem Magazin der Stadtwerke und über die lokalen Medien informieren, sobald sich Interessenten registrieren lassen können. Selbstverständlich werden wir sie über die weiteren Fortschritte des Projektes informieren.

► **SCHWANKUNGEN IN DER JAHRESPRODUKTION:** Sonnen- und Windkraft ergänzen sich und leisten so ganzjährig eine nachhaltige Versorgung.

Stromerzeugung aus Wind- und Sonnenenergie in Deutschland 2018



Quelle: Fraunhofer ISE
Stand: 6/2019

© 2019 Agentur für Erneuerbare Energien e.V.

Lauter kleine Künstler

Was die Kinder, die aus der Ukraine flüchten mussten, erlebt haben, wird kein Außenstehender nachempfinden können. Umso wichtiger ist es, ihnen hier ein wenig Ablenkung und kindgerechten Spaß anzubieten.

Da passt es gut, dass die Stadtwerke die Trafostation an der Zentrale Unterbringungseinrichtung (ZUE) Soest am Belgierweg gestalten möchten. Nachdem der Betreiber der ZUE und der Eigentümer der Station, die Bezirksregierung Arnsberg und die BIMA, ihre Zustimmung gegeben hatten, ergab sich eine schöne Gelegenheit, dass Benjamin Braune, Lino Meyer, Robyn Setny und Michel Riese von Sprühsinn in den Gestaltungsauftrag von den Stadtwerken gleich noch einen „Workshop“ für

die Kinder einbauen konnten. Also stand das Projekt von nun an unter dem Motto „Lauter kleine Künstler“. André Dreißer, Geschäftsführer der Stadtwerke Soest, war Initiator der Aktion: „Uns geht es darum genau an diesem Ort ein Statement für den Frieden abzugeben und den Kindern nach den schlimmen Erfahrungen durch den Krieg und die Flucht die Möglichkeit zu geben, sich mit etwas Schönerem zu beschäftigen.“



ZEITLOSE BOTSCHAFT: John Lennons Hit „Imagine“, in dem er für den Frieden singt.



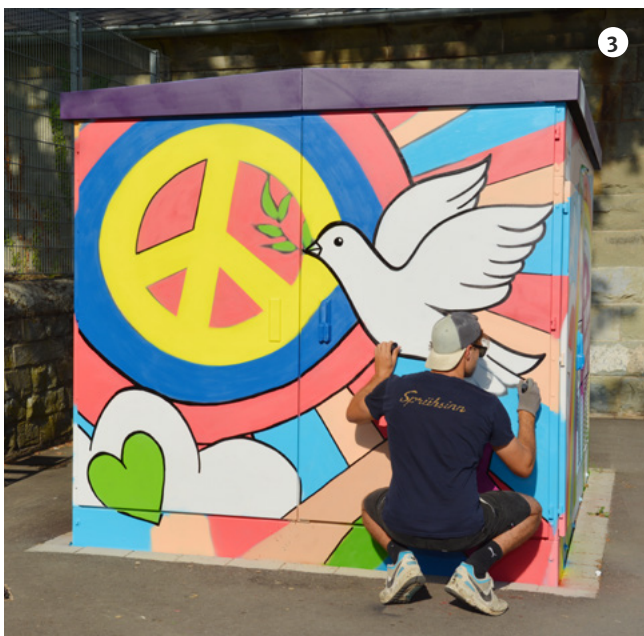
Direkt loslegen und ausprobieren

Da bisher kein Künstler vom Himmel gefallen ist, starten die Jungs von Sprühsinn den Workshop erst einmal mit den Grundlagen. Auf der Rückwand der Station können die Kinder nach einer Einführung gleich ausprobieren, wie es sich mit der Sprühdose gestalten lässt. Sie können dabei ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Und genau das kam bei dem 9-jährigen Kiril gut an: „Mir hat am besten gefallen, dass ich da einfach sprühen kann, was ich will.“ Während hinten geübt wird, zeichnen die Profis die Konturen der einzelnen Elemente der Collage an der Vorderseite. Im nächsten Schritt verhelfen die Kinder der Collage mit den Sprühdosen zur farbenfrohen Pracht. Die Profis übernehmen dann das Finish. „Für uns war das ein schönes Projekt, der Workshop mit den Kindern und dann noch ein PopArt-Motiv, was auch für uns etwas Besonderes ist“, so ein rundum zufriedener Lino Meyer.

Kleines Andenken

Zum Abschluss des Workshops sollten die Nachwuchskünstler noch etwas zum Mitnehmen bekommen. Auf DIN A2-Pappen können die Kinder ihr ganz persönliches Kunstwerk zum Mitnehmen erschaffen. So haben sie eine Erinnerung an diesen Tag, der für ein wenig normale Kindheit steht.

BILDER: **1** Nur schnell die Schutzkleidung anziehen und schon kann's losgehen. **2** Das Kunstwerk für den Frieden nimmt langsam Gestalt an. Ob Herzen oder Peacezeichen – die Kinder können ihrer Kreativität freien Lauf lassen. **3** Die Friedenstaube als klassisches Symbol für den Frieden. Lino Meyer zieht die letzten Konturen nach. **4** Lauter kleine Künstler haben gemeinsam ein farbenfrohes Zeichen gesetzt.



Stadtwerke Info / Neuigkeiten rund um die Stadtwerke Soest

> **Ukraine – Menschen in Not helfen**

Es macht Mut zu sehen, wie engagiert den vor dem Krieg geflohenen Menschen aus der Ukraine geholfen wird. Auch in unserer Region konnte durch Sach- oder Geldspenden bereits viel Leid gelindert werden. Die Stadtwerke haben ebenfalls 5.000 Euro gespendet und stehen für mögliche Sachspenden mit der Stadt in Kontakt. Wenn auch Sie helfen möchten, können wir Ihnen „Aktion Deutschland hilft und Bündnis Entwicklung hilft“ empfehlen. Diese seriöse Organisation ruft Im Namen von 23 Hilfsorganisationen zu Spenden auf:

Aktion Deutschland hilft und Bündnis Entwicklung hilft

Stichwort ARD / Nothilfe Ukraine

IBAN: DE53 200 400 600 200 400 600

Das DZI Spenden-Siegel der Organisationen garantiert eine transparente und effiziente Verwendung der Gelder.



> **Umweltschutz ist in Soest Familiensache**

Die Stadt Soest und ihre Gesellschaften beziehen nun den Regionalstrom der Stadtwerke Soest, der aus Wind-, Sonnen- und Wasserkraft erzeugt wird. Soest geht damit einen weiteren Schritt in Richtung dezentraler Versorgung aus erneuerbaren Energien. Die Zentrale Gebäudewirtschaft, Kommunale Betriebe Soest, Wirtschaft und Marketing Soest, Stadthalle Soest, KlinikumStadtSoest und die Stadtwerke wurden teilweise bereits seit 2021 mit umweltfreundlichem Strom aus der Region beliefert. Die übrigen Gesellschaften folgten 2022. Insgesamt werden so jährlich rund 10.000.000 kWh Regionalstrom aus erneuerbaren Energien bezogen. **Insgesamt spart die Stadt mit ihren „Töchtern“ so jährlich rund 4.210 Tonnen CO₂ ein.**



> **THG-Quote – E-Auto fahren und Geld dafür bekommen**

Klingt komisch, ist aber dank dem Gesetzgeber so. Die „THG-Quote“ ist ein gesetzliches Instrument zur Minderung von Treibhausgasen im Verkehrssektor. Sie ermöglicht es Mineralölfirmen einen festgelegten Prozentsatz der durch ihre Produkte im Verkehr erzeugten Gase zu kompensieren. Damit die Firmen den Wert erreichen können, gibt es den THG-Quotenhandel. Im Gesetz ist geregelt, dass für jedes reine E-Auto pro Jahr pauschal 2.000 kWh-Ladestrom zur Treibhausgasminderung angesetzt werden können. Die Besitzer eines E-Autos können diese Pauschale einem „Quotenhändler“, wie den Stadtwerken Soest, übertragen und erhalten dafür jährlich bis zu 255 Euro steuerfrei. **Wenn Sie auch für das E-Autofahren bezahlt werden möchten, finden Sie weitere Informationen unter: stadtwerke-soest.de/thg**



SO einfach tolle Preise gewinnen!

Schicken Sie uns Ihre Lösung an folgende E-Mail-Adresse: gewinnspiel@stadtwerke-soest.de oder senden Sie uns das Lösungswort auf einer Postkarte mit dem Betreff „SO Gewinnspiel“ und unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse an: **Stadtwerke Soest GmbH · Aldegrewerwall 12 · 59494 Soest.**
Einsendeschluss ist der 01.07.2022.

Null beim Roulett	▼	Laufsteg zum Flugzeug	unmodern (engl.)	▼	zeitliche Abstimmung	sportl. Leibesübungen	span. weibl. Vorname	▼	tropische Frucht	▼	Multi-media Handy-standard	▼	südamerikanische La-maart
selbst-süchtige Frau	▶								Hafen-damm	↻ 5			
Zimmer, Kammer	↻ 4				schlechte An-gewohnheit						Hohl-nadel zur Injektion		Straßen-lampe
▶									zum Wohl! in Skandi-navien	▶			
ein Gerät zusammenbauen	eine der Museen		Hochziel, Vorbild		Nach-richten-dienst der USA				intensives Rosa	Abk.: Ausfuhr-kredit-anstalt	↻ 2		
für immer, nie endend	▶	↻ 1			engl. Prinzes-sin		Gemüse-pflanze		↻ 7				
Roll-körper	▶			Abk.: Anzeige				ängstlich zaudern		Hochruf		Titel jüd. Gesetzes-lehrer	
▶						Stamm-vater eines Ge-schlechts							
dt. Bundes-land		süd-deutsch: Straßen-bahn		Abk.: un-verbündl. Preisem-pfehlung		Leib-riemen		asiat. Wildesel					↻ 12
▶							↻ 3	Windstoß	Teil des Wein-stocks				
Ausrede	franz. Physiker-ehepaar		Geheim-bund auf Sizilien		bargeld-los						Tret-kurbel		Vor-richtung am Reit-stiefel
Zeltlager	▶				Fluss durch Florenz		Spalt-werkzeug	Schiff, Röhricht	▶	↻ 10			
▶		↻ 9		höchster Berg des Böhmer-walds					hl. Stier der alten Ägypter			Welthilfs-sprache	
Silber-löwe	Musik: stark, laut						↻ 6	Indianer Süd-amerikas					
▶				Rest im Glas					↻ 11	Abk.: Adresse			
Vorsilbe: klein		ring-förmige Korallen-insel						franz. Schau-spieler (Alain)					

Gewinn:
2 x 1 Gutschein

über eine Tagesfahrt mit dem Tesla Model 3



Wichtiger Hinweis: Den Tesla darf nur fahren, wer mind. fünf Jahre im Besitz eines Auto-Führerscheins ist.

Teilnahmeberechtigt sind alle, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Sammel-sendungen bleiben unberücksichtigt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Gewinnan-spruch verfällt nach Ablauf von drei Monaten, wenn der Gewinner nicht ermittelbar ist oder wenn sich dieser nicht innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe des Gewinns beim Veranstalter des Gewinnspiels meldet. Der Rechtsweg ist ausge-schlossen. Veranstalter des Gewinn-spiels sind die Stadtwerke Soest.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

IMPRESSUM · „SO | SO IST SOEST“ DAS MAGAZIN DER STADTWERKE SOEST

Herausgeber Stadtwerke Soest GmbH · Aldegrewerwall 12 · 59494 Soest · Telefon: 02921.392-0 · info@stadtwerke-soest.de **Verantwortlich für den Inhalt** André Dreißen (Geschäftsführer), Harald Feine (Unternehmenskommunikation/V.i.S.d.P.) **Verlag** Concept-Design Heumann GmbH & Co. KG · Simeons carré 2 · 32423 Minden · Telefon: 0571.972518-0 · E-Mail: info@concept-design-heumann.de **Text** Harald Feine, Nina Bühner, Juliane Hünecke **Grafik** Anna Rösener **Fotonachweis** Titel: Stadtwerke Soest · S. 2: Dirk Pagels, Timo Beylemans, Stadtwerke Soest · S. 4/5: Dirk Pagels, Maxine Sambale, Vitus Redmann · S. 6/7: Timo Beylemans, fotografie Golz · S. 8/9: fotografie Golz, Roland Fechter, ENERCON GmbH · S. 10/11: Stadtwerke Soest · S. 12: Stadtwerke Soest



**Regional
Strom**

 **Stadtwerke
Soest**

Ich kaufe regional. Ab jetzt auch meinen Strom

Soest setzt ein Zeichen gegen den Klimawandel. Und Sie können dabei sein. Jetzt auf Regionalstrom umsteigen und einen aktiven Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit und weniger CO₂ leisten. Das Besondere: Ihr Strom stammt nicht nur aus erneuerbaren Quellen wie Wind und Sonne, sondern auch direkt aus der Nachbarschaft. Von Erzeugern, die Sie individuell auswählen können. Das heißt, Sie fördern gezielt Projekte aus Ihrer Region und machen sich gemeinsam stark für den Klimaschutz.

regionalstrom-soest.de